
Dass-/ das-Unterscheidung: Anforderungen von Freitextproduktion, Lückentext- und Korrekturaufgaben an implizites und explizites grammatisches Wissen

Ann-Kathrin Venz

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
annkaven@uni-mainz.de

Im Vortrag werden die Anforderungen an grammatisches Wissen zur korrekten *dass-/das*-Unterscheidung bei der Freitextproduktion sowie bei der Bearbeitung von Lückentext- und Korrekturaufgaben diskutiert. Ausgangspunkt der Diskussion bilden bisherige Studien zur *dass*-Schreibung, die primär auf qualitativen Freitextanalysen basieren (u.a. Feilke 1998). Es wird dafür argumentiert, dass Freitextanalysen aus zwei Gründen zu einer Überrepräsentation syntaktisch basierter Fehler führen: Erstens bindet die Produktion von Freitexten viele kognitive Kapazitäten (Hayes 2012). Zweitens erfordern syntaktische Rechtschreibphänomene, wie die *dass*-Schreibung, eine Beachtung konkreter Satzstrukturen, sodass sie nicht vollständig automatisiert produziert werden können.

Ein reflektierter Einsatz spezifischer Test- bzw. Aufgabenformate erscheint sowohl für die Diagnostik als auch für Übungen im Sprachunterricht notwendig, um sprachliche Zielstrukturen zu fokussieren. Bisher gibt es jedoch kaum empirische Erkenntnisse zur Bearbeitung von Aufgabenformaten. Der Vortrag adressiert diese Forschungslücke, indem zwei theoretische Modelle des Bearbeitungsprozesses von Korrektur- bzw. Lückentextaufgabe vorgestellt werden. Dabei wird die Relevanz von explizitem sowie implizitem grammatischem Wissen für die erfolgreiche *dass-/das*-Unterscheidung innerhalb der beiden Aufgabenkontexte jeweils dargestellt.

Ziel des Vortrags ist es, ausgehend von der *dass-/das*-Unterscheidung einen Beitrag zur Diskussion der Anforderungen von Freitext, Lückentext- und Korrekturaufgabe zu leisten und einen Impuls für weitere empirische Forschungen zu Aufgaben- bzw. Testformaten zu liefern.

References: • Feilke, H. (1998). Wie gut das/daß alles wächst! Zur Konstruktion sprachlicher Struktur im Schriffterwerb. *Schriftenreihe der Universität-GH-Siegen*(1), 1–34. • Hayes, J. (2012): Modeling and remodeling writing. In *Written Communication* 29(3), 369–388. • Menzel, W. (1999). *Grammatik Werkstatt*. Seelze: Kallmeyer. • Parks, G. (2003). *The mistakes clinic for German-speaking learners of English*. Southampton: Englang Books. • Ur, P. (2002). *A Course in Language Teaching*. Cambridge: University Press.